



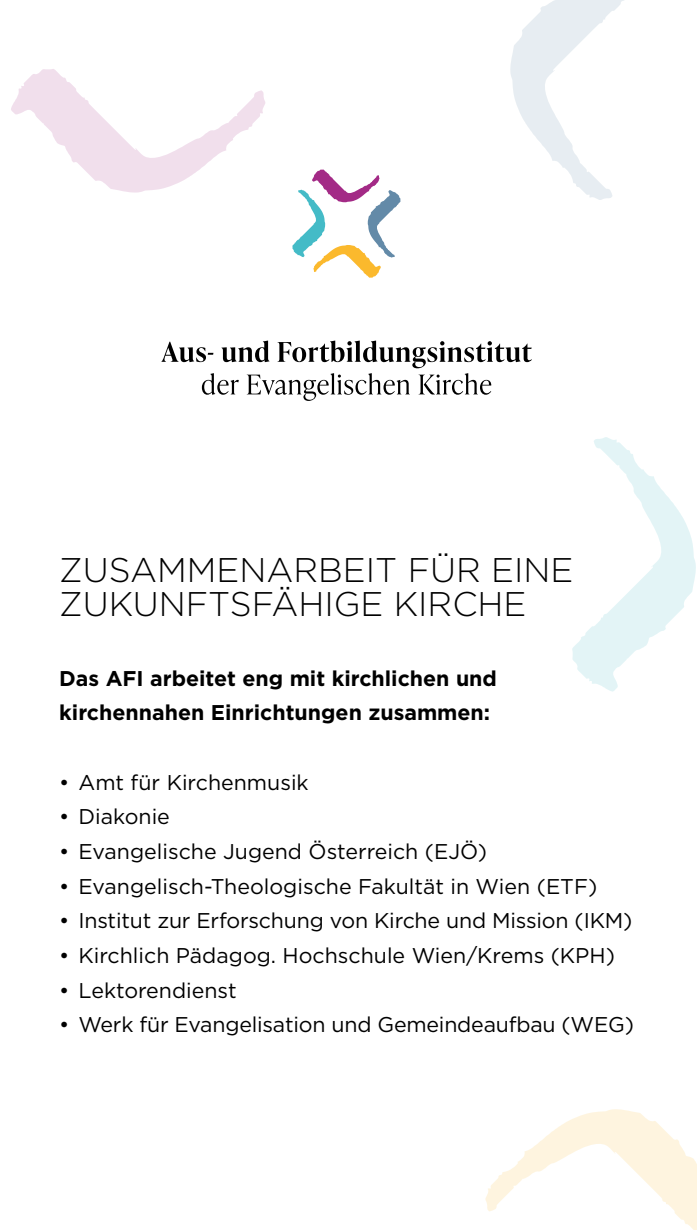
TALENTE WAHRNEHMEN. WEGE ERÖFFNEN.

Berufliche Wege in der Kirche beginnen oft unspektakulär: in der Mitarbeit in einer Gemeinde, in der Jugendarbeit, im Gottesdienstteam oder in einem Projekt. Dort werden Begabungen sichtbar, dort wächst Vertrauen, und dort entsteht manchmal der Wunsch, sich stärker einzubringen.

**Berufung wächst
in Gemeinden.
Ausbildung
beginnt im AFI.**

„Im AFI konnte ich klären,
wie mein Engagement in der
Kirche zu einem beruflichen
Weg werden kann. Die
persönliche Begleitung und
die klare Struktur haben mir
Sicherheit gegeben.“

„Die Ausbildung im
Predigerseminar hat mir
geholfen, meine theologische
Ausbildung mit der Realität in
den Gemeinden zu verbinden
und meinen eigenen Zugang
zum Dienst zu finden.“



Aus- und Fortbildungsinstitut der Evangelischen Kirche

ZUSAMMENARBEIT FÜR EINE ZUKUNFTSFÄHIGE KIRCHE

**Das AFI arbeitet eng mit kirchlichen und
kirchennahen Einrichtungen zusammen:**

- Amt für Kirchenmusik
- Diakonie
- Evangelische Jugend Österreich (EJÖ)
- Evangelisch-Theologische Fakultät in Wien (ETF)
- Institut zur Erforschung von Kirche und Mission (IKM)
- Kirchlich Pädagog. Hochschule Wien/Krems (KPH)
- Lektorendienst
- Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau (WEG)

KONTAKT

Aus- und Fortbildungsinstitut für kirchliche Berufe
der Evangelischen Kirche A.u.H.B. in Österreich
Severin-Schreiber-Gasse 1, 1180 Wien
afi@evang.at, +43-699-18877061
www.evang.at/afi



Aus- und Fortbildungsinstitut der Evangelischen Kirche

BEGEISTERUNG QUALIFIZIEREN. KOMPETENZ ENTWICKELN. ZUKUNFT ERMÖGLICHEN!

**Aus- und Fortbildungsinstitut für kirchliche Berufe
(AFI) der Evangelischen Kirche A.u.H.B. in Österreich**

*Berufung wächst in Gemeinden.
Ausbildung beginnt im AFI.*



AUSBILDUNG UND PERSONALENTWICKLUNG UNTER EINEM DACH

Das Aus- und Fortbildungsinstitut für kirchliche Berufe (AFI) bündelt seit 2023 die praxisorientierte Ausbildung für kirchliche Berufe in der Evangelischen Kirche A.u.H.B. in Österreich. Es ist direkt an die Oberkirchenrätin für Personal angebunden und damit Teil der strategischen Personalentwicklung der Kirche.

Vier verschiedene Säulen tragen das AFI:

PREDIGERSEMINAR

(Ausbildung zum Pfarrberuf)

PASTORALKOLLEG

(Fortbildung im Pfarrberuf)

THEOLOGISCH-PÄDAGOGISCHES SEMINAR

(Ausbildung weitere kirchliche Berufe)

THEOLOGISCH-PÄDAGOGISCHES KOLLEG

(Fortbildung weitere kirchliche Berufe)

Im AFI werden Menschen auf ihren Dienst vorbereitet, berufliche Perspektiven geklärt und Ausbildungsformate entwickelt, die den aktuellen und zukünftigen Anforderungen kirchlicher Arbeit entsprechen. Theologische Bildung, praktische Kompetenz und persönliche Entwicklung greifen dabei ineinander. Darüber hinaus richtet das AFI seinen Blick auch auf Menschen, die bereits in unterschiedlichen kirchlichen Berufen tätig sind. Für sie werden Fortbildungen entwickelt und organisiert, die fachliche Kompetenz stärken, neue Perspektiven eröffnen und den Austausch zwischen verschiedenen Berufsgruppen fördern.

Das AFI ist Teil der strategischen Personalentwicklung der Evangelischen Kirche in Österreich. Hier werden kirchliche Berufe vorbereitet und weiterentwickelt.

KIRCHE VERÄNDERT SICH. MENSCHEN GESTALTEN SIE.

Die Evangelische Kirche in Österreich befindet sich mitten in einer Phase der Neuausrichtung. Gemeinden werden zusammengelegt, Regionen entstehen, Verantwortungsbereiche verändern sich. Vieles wird neu gedacht und neu organisiert – und gleichzeitig bleibt der Auftrag derselbe: den Glauben leben, verkündigen und mit anderen teilen.

MIT DIESEN VERÄNDERUNGEN WANDELN SICH AUCH DIE BERUFE IN DER KIRCHE.

Hier setzt das AFI an.

Es sind verschiedene Gaben, aber es ist ein Geist.

(1 Kor 12,4)

ORIENTIERUNG, AUSBILDUNG UND BEGLEITUNG

Wer darüber nachdenkt, einen kirchlichen Beruf zu ergreifen oder das eigene Engagement zu vertiefen, findet im AFI eine zentrale Anlaufstelle. Hier können Fragen geklärt, Möglichkeiten ausgelotet und nächste Schritte entwickelt werden.



Der Weg ins **Pfarramt** führt in Österreich in der Regel über das Theologiestudium an der Evangelisch-Theologischen Fakultät in Wien und anschließend in die praxisorientierte Ausbildung im Predigerseminar des AFI.



Auch der kirchliche Teil der Ausbildung zur **Kinder- und Jugendpädagog:in** im kirchlichen Kontext ist im AFI angesiedelt und verbindet pädagogische und theologische Qualifikation mit praktischer Erfahrung in Gemeinden und Regionen.

Weitere Berufsbilder, die den veränderten Strukturen kirchlicher Arbeit entsprechen, werden derzeit entwickelt. Das AFI arbeitet daran, auch hierfür verlässliche Ausbildungswege zu schaffen.

Wer in der Evangelischen Kirche in Österreich einen Beruf im Verkündigungsdienst oder in verwandten Arbeitsfeldern erwägt, wird mit dem AFI in Kontakt kommen – zur Orientierung, zur Ausbildung oder zur Fortbildung.